

Neues aus aller Welt.

Bootsunglück auf dem Rhein. Ein schweres Unglück ereignete sich auf dem Rhein in der Nähe von Haus Knipp bei Duisburg, dem eine Familie von fünf Personen zum Opfer fiel. Das Boot „Nordstern“ wurde, als es von einem Schlepper gelöst worden war, von der starken Strömung gegen ein vor Anker liegendes Schiff geworfen. Der Anprall war so stark, daß der Kahn durchbrach und in wenigen Augenblicken sank. Ein holländischer Fischer mit seiner Frau und drei Kindern ertrank. Die Familie befand sich während des Unglücks in der Kajüte und wurde so vom Tode überrascht. Die Bergungsarbeiten sind im Gange.

Schwere Giltvergiftung. In Mariaschein bei Kuhlitz And der Beamte König, seine Frau und seine fünf Kinder an Giltvergiftung gestorben. König hatte die Gilt selbst gefasnet. Er starb gleich nach seiner Einlieferung in das Krankenhaus. Nach ihm starben der Reihe nach seine Kinder, zuletzt seine Frau.

Ein Flugzeug bei Wittenberg abgestürzt. Das Verkehrsflugzeug „D 149“ der Aero-Flugk. G. in Berlin ist gestern vormittag während einer Gewittersturm auf der Fahrt von Berlin nach Hof in der Nähe von Wittenberg abgestürzt. Der Führer des Flugzeugs, Schmitt aus Berlin, wurde schwer verletzt in ein Wittenberger Krankenhaus gebracht, der Passagier kam mit leichten Verletzungen davon. Das Flugzeug verbrannte. Der Absturz soll infolge Reifens eines Steuerseils erfolgt sein.

Eingestürzte Bienen in Sulzbach. Wenn die Umgebung von Aulda auch nicht unter Ueberschwemmungen zu leiden hatte, so ereignete sich doch, nach der Landeszeitung „Deutschland“ unter den Einwirkungen des strömenden Regens, der Ende voriger Woche fast 48 Stunden ununterbrochen anhielt, im nahen Orte Sulzbach zwei ganz außerordentliche Fälle. Dem Landwirt Mengers stürzte das Wohnhaus zusammen, aus dem er sich gerade noch hatte retten können, dem Landwirt Ortman die Scheune, die schon teilweise gestürzt war.

Die Sternenschaalen in Anhalt. Bei den Sternenschaalen im Preussischen Anhalt am gestrigen Sonntag regten die Anhänger der evangelischen Kirche über die Vertreter der weltlichen Schule mit großer Heftigkeit. Die Wahlbestimmung war jedoch schwach.

Die Sterne lügen nicht. Du, ich glaube, die astrologischen Prophezeiungen sind auch Schwundel, wie alles. — Gewiß, aber den Sternen kann man wenigstens nicht zum Vorwurf machen, daß sie Vorteil davon haben. („Allgemeine W.“)

Sport und Spiel.

Deutsche Turnerschaft, Erzgebirgen. Als letzte größere Bauveranstaltung in diesen Tagen wird am Sonntag, den 31. August in Bernsbach das Gaukinderturnfest verbunden mit den Reichsjugendwettkämpfen stattfinden. Gleichzeitig feiert der T. V. Bernsbach sein 60jähriges Jubiläum. Mit Rücksicht auf die Jubelfeier des Bernsbacher Bräuervereins muß die letzte Bauveranstaltung nochmals eine imposante Kundgebung werden. Die Vereine werden daher ersucht, mit der Schuljugend nochmals vollständig aufzumarschieren.

Der Flug um die Welt. Die amerikanischen Weltflieger Smith und Nelson, die in New York auf Island zur letzten, gefährlichsten Etappe ihres Weltfluges aufgestiegen waren, haben nach glücklicher Ueberquerung des Atlantischen Ozeans Grönland erreicht und sind bei Frederiksbal gelandet. Sie sind damit von Osten her auf den amerikanischen Kontinent zurückgekehrt, den sie vor Monaten westlich nach Asien hin verlassen haben. Von dem italienischen Flieger Locatelli, der mit ihnen in Island aufstieg, fehlt bisher jede Nachricht. Die amerikanischen Weltflieger haben bisher etwa 33 000 Kilometer in 44 Flugtagen zurückgelegt. Bis zum Ziele Washington haben sie etwa noch 3000 Kilometer zurückzulegen.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt: Paul Seibmann. Druck u. Verl.: Auer Druck- u. Verlags-Gesellschaft, m. b. H., Auer

Wirtschaftliches.

Tägliche Außenhandelsbilanz. Berlin 25. August. Die „Die Welt“ berichtet gegeben die Bilanzen des deutschen Außenhandels für Juli einen Aktivsaldo zugunsten der Ausfuhr, der zum Teil auf eine Steigerung der Ausfuhr zurückzuführen ist andererseits ist allerdings die Einfuhr von Rohstoffen gegenüber dem Vormonat zurückgegangen.

Berliner Börse vom 25. August. Die Berliner Börse zeigte nach einiger Zurückhaltung mit fester Haltung ein. Ausgesprochen fest sind namentlich der Anleihemarkt, an dem man den Beratungen auf der Stuttgarter Sparassentagung große Bedeutung zumißt. Man sieht nicht immer logische Rückschlüsse auf die Hypotheken- und Anleiheaufwertung. Gute Meinung bleibt auch für Kalkwerte bestehen, wobei man auf die starke Aufwärtsbewegung an der Pariser Börse hinweist. Am Markte der Waggonaktien spricht man von Reparationsbestellungen auf französische Rechnung, die sich auch auf die Lokomotivfabriken erstrecken sollen. Am Markte der chemischen Werte hob man die gute Geschäftslage der chemischen Industrie hervor.

Wesentliche Besserung in der gesamten Textilindustrie. Wie die „D. Z.“ von unterrichteter Seite erfährt, hat sich unmittelbar nach dem positiven Ergebnis der Londoner Verhandlungen eine Wendung in fast der gesamten Textilindustrie geltend gemacht. Die Annullierungen, die während der Kreditreise erfolgten, haben vollkommen aufgehört, sie sind zum größten Teile rückgängig gemacht und zu besseren Preisen neue erhebliche Orders erteilt worden.

Die Außenhandelsstelle der Metallwirtschaft, der bereits seit längerer Zeit die Befugnis zur Erstellung von Ein- und Ausfuhrbewilligungen entzogen ist, wird nunmehr endgültig aufgelöst. Soweit Waren aus ihrem Zuständigkeitsgebiet noch Ein- und Ausfuhrbewilligungen unterliegen, ist für die Bewilligungen der Reichskontrollrat für Aus- und Einfuhrbewilligungen zuständig.

KAUFHAUS SCHOCKEN

Große Warenmengen sind zum Verkauf gestellt. Viele Artikel waren sehr schnell vergriffen. Riesenmengen sind wieder neu eingetroffen.

Heute nur einige Beispiele:

- | | |
|---|--|
| Schürzenwater 90 cm br. m 95 ₰ | 1 Kindersweater versch. Größ. 95 ₰ |
| Büstenhalter gut geformt 95 ₰ | Herrenhosenträger Ia . . . 95 ₰ |
| Fancy, glatt m 95 ₰ | 2 Strickbinder eleg. Farben 95 ₰ |
| Militär-Barchend kr. W. m 95 ₰ | 1 Dose Milch 1 Dose Oelcardia. 95 ₰ |
| Untertaille breite Stückerl. 95 ₰ | 3 Schillerkragen 95 ₰ |
| Knabenschürzen Cr. 45/55 95 ₰ | 6 Eßsteller Stielglat. 95 ₰ |
| Tischdecke oder Läufer mit Spitze und Einsätze . . . 95 ₰ | Inlett echt griech. mit, Deckbettbreite m 2,95, Kissensbreite . . . m 1,95 |
| Waschtischgarnitur weiß 95 ₰ | Stangenleinen geblickt, Kissensbreite 1,25, Deckbettbreite . . m 1,95 |
| 7 Rollen Klosett-papier 95 ₰ | Bett-damast schöne Muster 100 cm breit 2,50, Deckbettbreite m 1,95 |
| 500 Briefumschläge . 95 ₰ | 3 m Hemdentuch kräftig . 1,95 |
| Sofakissen Rippestoff, vorgeseh. 95 ₰ | 3 m Nessel starkfädig . . 1,95 |
| 3 Paar Herrensocken st. 95 ₰ | 2 1/2 m Sportflanell für Blusen 1,95 |
| 2 Paar Damenstrümpfe 95 ₰ | |
| 5 Taschentücher vorgesehnet 95 ₰ | Haus- oder Blusen-schürze 1,95 |
| 2 Wischtücher h. Leinen 2 St. 95 ₰ | D.-Hemd, Büstenhalter zus. 1,95 |
| 2 m Unterrock-Stickerei 95 ₰ | Knabenleibchenhosen Gr. 1-6 1,95 |
| 8 Roll. Masch.-Garn 4 250 m 95 ₰ | Knaben-Kniehosen 7-12 Paar 2,95 |
| 15 Paar H.-Macosenkel 95 ₰ | Spangenschuhe Lack, Kind. 23-24, 2,95 |
| 1 Wickskasten, 1 Schmutzbürste 95 ₰ | Segeltuchturnschuhe f. Dam. 2,95 |
| 1 Kaffee- o. Zuckerbüchse Alu. 95 ₰ | Arbeitsröcke feste Stoffe . . 3,95 |
| 5 Stück Buttermilch-Seife in Karton, 85 Prozent Fettgehalt. 95 ₰ | Burschen-Stoffhosen kräftig 3,95 |
| 1 Kilorig. Wachs-kernseife 95 ₰ | Arbeitswesten feste Stoffe . . 3,95 |
| 6 Doppelpiegel-Kernseife Ia. 95 ₰ | Croppkleider moderne Muster 4,95 |
| 5 Pfd.-Pak. Seifenpulver mit Schmelz, 15 Proz. Fettgehalt zus. 95 ₰ | Cheviotröcke reine Wolle . . 4,95 |
| 3 m Zephir für Kleider und Blusen 1,95 | Herren-Stoffhosen kräftig . 4,95 |
| | Herren-Waschjoppen prima 4,95 |
| | Schürzenwater 110 cm breit 2,95 |



SIL

Das prachtvollste Schneeweiß

zählt jede Wäsche, die mit SIL behandelt ist.

SIL Henkel's beliebtestes Bleich- und Waschmittel

als Zusatz zur Seifenlauge gebraucht, ersetzt die unheimliche Rauchsäure. — OHNE CHLOR —

Zahnmühle b. Aue.
Morgen Mittwoch
Reunion.

Fahrradgummi
Viele Aufträge und Nachbestellungen sind der beste Beweis meiner Leistungsfähigkeit und guten Ware. Machen Sie einen Versuch!
Fahrradmantel 2.75 u. 2.95
prima Qualität 3.50
extra prima Qualität 3.95

Gebirgsdecken
4.25 u. 4.75

Fahrradschlische
extra prima Qualität
95 Pf. und 1.15

Fahrräder Nähmaschinen
Auf Wunsch Teilzahlung.
Katalog gratis.

Emil Levy, Hildesheim 96.

Piano
vortreffliches Instrument, unter voller Garantie zu günstigen Zahlungsbedingungen preiswert zu verkaufen.

Zeuner, Zwickau,
Annentstraße 37.

Gasthaus Muldentale
Morgen Mittwoch

Großes Schlachtfest

ab 11 Uhr Wellfleisch, später das Hebliche.
Freundlichst laden ein
Hans Dietrich u. Frau.



Jahresschau Deutscher Arbeit
TEXTIL AUSSTELLUNG
Juni-Sept. Dresden 1924

Technischer Betriebsleiter für Wäschefabrik
Nähe Zwickau gesucht.

Nur erste Kraft, welche langjährige Branchenkenntnis besitzt, und den Betrieb in allen Abteilungen sachmännlich leiten kann.

Es kommen nur Herren in Frage, welche über langjährige Zeugnisse verfügen und solche Stellen begleitet haben.

Angeb. unter N. T. 3564 an die Geschäftsst. b. V.

Stenotypistin (Cabelsberg)
sicher im Rechnen für sofort gesucht.
Angehörig mit Gehaltsansprüchen und Lebenslauf an
Sollmann & Wittmann, Berlin,
Baustraße 10/11 erbeten.

Kleine Raze Schwärzweil, abhandeln genommen, Albersstr. 8, 8 Tr.

Kräftiger Laufjunge
sofort gesucht.
Hermann Heimer
Metz-Drogerie.

Eine eigenständige
Reinemachefrau
kann sof. Arbeit (ca 8 Stunden pro Woche) erhalten.
Bauhütte Erzgebirge,
Soziale Bau-Gesellschaft m. b. H.
Eich Aue, Goethestraße 5.

Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme, welche uns beim Hinscheiden unseres teuren Verstorbenen zuteil wurden, sagen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.

Wwe. Marie Teller
im Namen aller Hinterbliebenen.

AUE, 26. August 1924.

Ingenieur sucht ab 1. Sept.
möbl. Zimmer.
Angeb. unt. N. T. 3640 an das Auer Tagebl. erbeten.

Für die überaus reichen Beweise der Liebe und Teilnahme beim Helingange meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, Großvaters, Bruders und Schwagers

Karl Ernst Hergert

sagen wir allen lieben Nachbarn, Freunden und Bekannten, besonders der Pn. Erdmann Kircheis, seinen Kollegen und dem Militär-Verein Zelle für herzlichste Anteilnahme unsern herzlichsten Dank.

Dir aber, lieber Vater, rufen wir ein „Ruhe sanft“ und „Habe Dank“ in Deine kühle Gruft nach.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen,
Aue, Alberoda, Lädenitzbucht, den 26. August 1924.